

## Protokoll der Vorstandsversammlung vom 23.02.2014

Teilnehmer: Rainer Verhülsdonk, Johannes Baaken, Petra Baaken, Walter Mertzen, Mattes David

Ort: Im Hause der Familie Baaken, Hungerwolfsweg

1. Gehölz-pflege: Die Bäume in Tomasiks Wiese können aufgrund der ungünstigen Witterung nicht bearbeitet werden und die Maßnahme wird deshalb auf den Herbst verlegt.
2. Backofen: Wenn wir den Backofen auf der Vereinswiese errichten wollen, bedarf dieses einer Baugenehmigung und die kann nicht erteilt werden. Alternative Bauplätze werden gesucht.
3. Osterfeuer: Das Brennmaterial liegt bereit. Um die Genehmigung beim Amt kümmert sich Rainer Verhülsdonk. Die Veranstaltung beginnt eine halbe Stunde später als ursprünglich vorgesehen, am Samstag, 19. April, um 18:30h mit dem Ostereiersammeln der NUK-Jugend. Petra Baaken besorgt die nötigen Ostereier. Das Osterfeuer wird um 20:00h entzündet. Mattes David kümmert sich um die Bestuhlung. Getränke bringt jeder selbst mit. Feste Nahrung wird in Form von Würstchen für einen Betrag von einem Euro feil geboten.
4. Boulebahn: Die Planung ist abgeschlossen, siehe dazu das Protokoll vom 08.01.2014. Die genaue Lage der Bahn muss noch festgelegt werden. Dazu werden die Achterhoeker Vereine befragt. Der NUK fungiert als Bauherr und wird die Anlage nach ihrer Fertigstellung an die Achterhoeker Gemeinschaft übergeben. Die Presse soll selbstverständlich von diesem Ereignis ausgiebig berichten.
5. Vereinswiese: Nach Karneval wird das bereits auf der Wiese gelagerte Schnittgut von den Mitarbeitern des SOS Kinderdorfs zu einer Bentjeshecke aufgeschichtet. Unser Vereinsmitglied Dieter Witt baut zwei Insektenhotels, von denen eins auf der Vereinswiese seinen Standort finden wird. Für das zweite Hotel wird noch ein passender Standort gesucht. Die Verwässerung der Wiese wird unvorhergesehener Umstände wegen bis auf weiteres aufgeschoben, aber nicht aufgehoben. Allerdings wird die bereits im vergangenen Jahr durchgeführte Einsaat einer Blumenwiese ausgedehnt und der Baum des Jahres, die Traubeneiche, gepflanzt.
6. Verschiedenes: Die Eheleute Faraguna laden zu einem Tag der offenen Tür ein und
  - die Höfe des Achterhoeks sollen Hofnamensschilder erhalten, wenn die Besitzer Interesse zeigen. Um dieser Idee Vorschub zu leisten, fangen wir mit der St. Josef Kapelle an. Wer dann ein Namensschild haben möchte, kann sich melden. „Geldtöpfe“ zur Finanzierung sind vorhanden.
  - Unsere „Ü60 Party“ wird in Sommerfest umbenannt und findet in diesem Jahr auf dem Hof der Familie Maßen statt. Als Termin wurde der 15.06.2014 angedacht. In diesem Zusammenhang soll auch ein Gewinnspiel angeboten werden.
  - Unser Verein kann immer ein bisschen Geld gebrauchen. So besteht die Möglichkeit im Rahmen einer Kunstaussstellung bei der Familie Schelbergen, die Cafeteria zu übernehmen. Der Erlös kommt der Vereinskasse zu Gute.
  - Ebenso können wir am 11.05.2014 im Rahmen der Veranstaltung „Land un Lüt“ die Cafeteria zu leiten. Der Erlös fließt ebenfalls in die Kasse des NUK.
  - Cordula van Huet war von der im vergangenen Jahr durchgeführten Wanderung sehr angetan und fragte nach, ob so etwas noch einmal angeboten wird. Es wird überlegt, eine Wanderung im Naturschutzgebiet „Bislicher Insel“ anzubieten. Das wird allerdings frühestens im April der Fall sein.
  - Es besteht die Möglichkeit an einer Betriebsbesichtigung der Firma Ebben teilzunehmen.
  - Jürgen Bey möchte auf der Singendonker Mühle eine Brauerei eröffnen. Nach dem Probebrauen soll auch ein Gastronomiebetrieb eröffnet werden.
  - Nächster Termin: 29.04.2014 um 19:00h bei der Familie Verhülsdonk.